



**Geschäftsführung  
Ausschuss für Anregungen und  
Beschwerden**

Herr Droske

Telefon: (0221) 26144  
Fax : (0221)  
E-Mail: ralf.droske@stadt-koeln.de

Datum: 15.02.2011

**Auszug  
aus der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Anregungen  
und Beschwerden vom 22.11.2010**

**öffentlich**

**3.2 Verkehrssituation im Stadtteil Köln-Meschenich (02-1600-22/10)**

**Die Bezirksvertretung Rodenkirchen hat die Vorlage bereits beraten  
(siehe anl. Beschlussprotokoll)  
2625/2010**

Herr Waschek erläutert für die Bürger- und Vereinsgemeinschaft die Petition. Er bedankt sich bei der Verwaltung, dass die Signalanlagen inzwischen technisch so optimiert wurden, dass der Verkehrsfluss verbessert werden konnte. Dennoch ist dringend eine großräumige Ortsumleitung insbesondere für den Schwerlastverkehr erforderlich.

Frau Michell von der Verwaltung teilt mit, dass die Verwaltung das Begehren der Bürgerschaft unterstützt. Die Verwaltung hat daher auch kurzfristig die technische Ausrüstung der Signalanlagen erneuert.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden schließt sich der Beschlussfassung der Bezirksvertretung Rodenkirchen an und bestätigt damit den folgenden **geänderten bzw. ergänzten** Beschluss:

Das Anliegen der Petenten, die sich für eine Reduzierung der Verkehrsbelastung im Stadtteil Meschenich einsetzen, wird unterstützt.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Überschreitung der Lärmschutzrichtwerte zu überprüfen. Bei Überschreitung der Richtwerte soll sich die Verwaltung bei der Bezirksregierung Köln dafür einsetzen, dass eine großräumige Umleitung des Schwerlastverkehrs eingerichtet wird.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, sich für eine **unverzögliche** Einrichtung einer Messstelle für Stickoxide im Ortskern von Meschenich einzusetzen und gegebenenfalls die Einrichtung einer Umweltzone zu prüfen.

Die Verwaltung wird gebeten, zu überprüfen, ob die Optimierung der Ausstattung der Lichtsignalanlagen zu den beabsichtigten Verbesserungen hinsichtlich Stau- und damit verbundene Lärm- und Schadstoffbelastung innerhalb von Meschenich geführt hat. Über die Ergebnisse sind der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden, die Bezirksvertretung Rodenkirchen und der Stadtentwicklungsausschuss mit einer Mitteilung zu informieren.

Die Verwaltung wird gebeten, bei dem Landesbetrieb Straßenbau NRW eine Informationsveranstaltung für die Meschenicher Anwohner zur geplanten Ortsumgehung Meschenich zu beantragen, bzw. eine solche Veranstaltung durchzuführen. Der Landesbetrieb Straßenbau NRW wird gebeten, dafür einen Ansprechpartner für Bürgerfragen zur Planung der Ortsumgehung Meschenich zu benennen.

**Die vorgesehene Infoveranstaltung soll vor dem 16.02.2011 (Anhörungstermin der Bezirksregierung) in der Grundschule Ketteler Straße stattfinden**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.